

Serbien Will BRICS Beitreten: Treffen mit Russischen Beamten

Neue Nation will BRICS beitreten und De-Dollarisierung übernehmen. Treffen in Belgrad fördern Beitrittsgespräche.

Serbia Signalisiert Interesse an BRICS-Mitgliedschaft

In den letzten Jahren hat der BRICS-Block (Brasilien, Russland, Indien, China und Südafrika) an Bedeutung gewonnen, und nun möchte ein weiteres Land der Allianz beitreten. Serbien hat kürzlich seine Absicht kundgetan, Teil der BRICS-Gemeinschaft zu werden und möglicherweise einen De-Dollarisierungsplan zu verfolgen.

Ein Historischer Moment für BRICS

Während des BRICS-Gipfels 2023 verzeichnete das Bündnis das erste Mal seit über zwei Jahrzehnten ein Wachstum. Vier neue Länder wurden aufgenommen: die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE), Ägypten, Iran und Äthiopien. Damit setzt der BRICS-Block ein Zeichen für die zunehmende globale Relevanz und das wachsende Interesse weiterer Staaten.

Treffen Zwischen Serbischen und Russischen Vertretern

Als ein weiterer Schritt in Richtung Mitgliedschaft traf sich der serbische Vizepremierminister Aleksander Vulin mit dem russischen Außenminister Sergey Lavrov in Belgrad. Bei diesem

Treffen wurden Modelle und Mechanismen zur Etablierung einer Zusammenarbeit zwischen Serbien und dem BRICS-Block diskutiert. Die jahrhundertealte Partnerschaft zwischen den beiden Ländern diente als Grundlage für diese Gespräche.

Multipolarität als Lösung

Der BRICS-Block wird für viele Länder immer attraktiver, da er eine Alternative zur westlich dominierten Weltwirtschaft bietet. Der Block fördert eine multipolare Weltordnung, die vielen als einzige Möglichkeit erscheint, um globale Interessenskonflikte zu bewältigen.

Potentielle Auswirkungen der Mitgliedschaft

Serbien hofft, durch den Beitritt zum BRICS-Block eine wichtige strategische und wirtschaftliche Position einzunehmen. Die Teilnahme an der Allianz könnte bedeuten, dass Serbien den US-Dollar in seinen Handelsbeziehungen in großem Umfang ersetzt. Eine solche De-Dollarisierung ist ein Kernziel des BRICS-Bündnisses.

Ein weiteres interessantes Thema ist die kürzliche Wende des BRICS-Blocks hin zur Kryptowährung. Russland hat vor kurzem Gesetze verabschiedet, die den Einsatz von Kryptowährungen für Handelstransaktionen legitimieren. Dies könnte Serbien zusätzliche Handelsmöglichkeiten eröffnen.

Zunehmendes Interesse weiterer Länder

Serbien ist nicht das einzige Land, das Interesse an einem Beitritt zum BRICS-Block bekundet hat. Auch Nigeria, Malaysia und Thailand haben sich um eine Mitgliedschaft beworben. Alle Augen sind nun auf Oktober gerichtet, wenn der BRICS-Gipfel 2024 stattfindet und weitere potenzielle Erweiterungen der Allianz besprochen werden.

Die geopolitische Landschaft verändert sich rasant, und die Entscheidung Serbiens, den BRICS-Block zu verstärken, könnte weitreichende Folgen haben. Es bleibt abzuwarten, wie diese Entwicklungen die globale Wirtschaft und politische Dynamik beeinflussen werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)